

Pressemitteilung

Gerhard-Mercator-Universität Duisburg (bis 31.12.2002)

Beate Kostka M. A.

02.10.2000

<http://idw-online.de/de/news24915>

Buntes aus der Wissenschaft
fachunabhängig
regional

3 Jahre AkZent: Kunst und Karriere

Unter das Motto "Sehwege" hat die Künstlerin Martina Weinem ihre Bildersammlung gestellt, die ab dem 5. Oktober im AkZent zu sehen ist. Das Akademische Zentrum für Studium und Beruf an der Mercator-Universität Duisburg, kurz AkZent, begeht mit dieser Aktion sein dreijähriges Bestehen. Termin: 11 Uhr, im Akzent, Uni-Bereich Lotharstr. 65, gegenüber dem Haupteingang der Uni-Bibliothek.

Gezeigt werden Acrylarbeiten, die einen individuellen kreativen Prozess bei der Rezeption und (Be-) Deutung der Bilder ermöglichen. "Meine Bilder sind ein Angebot, aus gewohnten Seh- und Denkstrukturen herauszutreten, den alltäglichen Blick irritieren zu lassen und andere Sehweisen zu initiieren", sagt Martina Weinem über ihre Werke.

Um zusätzliche Einblicke geht es auch im AkZent. Als Einrichtung der Mercator-Universität Duisburg und des Arbeitsamtes, erhalten Studierende mit der Praktikums- und Jobbörse, mit Qualifizierungsangeboten und Absolventenberatung Wege vom Studium in den Beruf aufgezeigt.

Die Vernissage ist öffentlich. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen. Weitere Informationen zur Ausstellung und zu Akzent: Gerhard-Mercator-Universität Duisburg, AkZent, Lotharstraße 65, LK, 0203/379-3650, e-mail: akzent@uni-duisburg.de.

Liebe Redaktion,

Zur Ausstellungseröffnung "Sehwege" von Martina Weinem laden wir Sie herzlich ein am

Donnerstag, 5. Oktober 2000, 11.00 Uhr
Uni-Bereich Lotharstr. 65
AkZent, Gebäude LK (gegenüber Uni-Bibliothek)

Sie haben die Gelegenheit mit Martina Weinem in Kontakt zu kommen. Die Künstlerin wird nicht nur über ihre Intention berichten, neue Sehweisen zu initiieren, sondern kann auch als ehemalige Mitarbeiterin des Ak-Zents über dessen Service-Angebot für Studierende Stellung nehmen.

Ebenfalls anwesend: Prof. Hermann Strasser, Mitbegründer des AkZents, Dr. Iris Schopphoven, Leiterin des AkZents, Vertreter des Arbeitsamtes Duisburg und der Hochschule.

Mit freundlichen Grüßen

Beate H. Kostka
Leiterin der Pressestelle

URL zur Pressemitteilung: <http://www.uni-duisburg.de/Akzent>

